

Antrag der CDU - Ratsfraktion

Öffentlich

Datum

21.02.2003

Nummer

A0022/03

Absender		Wird von der Verwaltung ausgefüllt. Aufgenommen in d. TO d. Sitzung d. Gremiums Stadtrat
CDU-Ratsfraktion der Landeshauptstadt Magdeburg 39090 Magdeburg		
Adressat		am 05.06.2003 14:00
Landeshauptstadt Magdeburg Vorsitzender des Stadtrates Herrn Gerhard Heint 39090 Magdeburg		
Gremium	Sitzungstermin	
Stadtrat	06.03.2003 14:00	
Kurztitel		
Einführung einer Bürgerkarte		

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt in Zusammenarbeit mit der KID zu prüfen, wie schnell die sogenannte Bürgerkarte in Magdeburg eingeführt werden kann. Aus diesem Anlass nimmt er mit den 3 Pilotstädten (Passau, Ulm, Bremerhaven), der Anstalt für kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) und der Bundesdruckerei Kontakt auf, um die dort gemachten Erfahrungen und Erkenntnisse in die weiteren Planungen mit einfließen zu lassen. Die Ergebnisse sind zur Stadtratssitzung im Juni 2003 vorzulegen.

Der Antrag ist in den Verwaltungsausschuss zu überweisen.

Begründung:

In den 3 genannten Städten wurde in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern die sogenannte Bürgerkarte eingeführt. Diese setzt das Konzept der digitalen Signatur konsequent fort, und eröffnet somit weitere Anwendungsmöglichkeiten für den Bürger. Die Einführung der Bürgerkarte wäre ein weiterer Schritt in die Richtung der Zukunftskommune. Dieser wird bereits erfolgreich in Magdeburg beschritten, wie die Preisverleihung durch die Initiative D21 bewiesen hat.



Reinhard Stern
Fraktionsvorsitzender